

# Statistische Berichte

## Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx \* 20 395 60

G I 1 — m 2/89

Ausgegeben am 26. April 1989

### Einzelhandel im Februar 1989 Vorläufige Ergebnisse

#### Vorbemerkungen

Die laufende Statistik im Einzelhandel dient vor allem der kurzfristigen Ermittlung von Indikatoren zur monatlichen Beobachtung der saisonalen und konjunkturellen Entwicklung im Bereich des Einzelhandels.

Rechtsgrundlage für diese Repräsentativerhebung ist das **„Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe“** (Handelsstatistikgesetz — HdIStatG) vom 10.11.1978, BGBl. I S. 1 733. Aus der im Jahre 1985 durchgeführten Totalerhebung, der Handels- und Gaststättenzählung, wurden ca. 1 100 Unternehmen im Saarland repräsentativ ausgewählt, die monatlich nach dem Umsatz, der Zahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten befragt werden. Als Bezugsgröße zur Meßzifferberechnung dienen die durchschnittlichen Monatsumsätze sowie die durchschnittliche Zahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten des Jahres 1986.

Diese Stichprobe auf der Basis 1986 = 100 löst die monatliche Einzelhandelsberichterstattung auf der Basis 1980 = 100 ab, die auf den Ergebnissen der Handels- und Gaststättenzählung 1979 beruhte.

Da die nachträglich eingehenden Meldungen im Interesse einer genauen Ergebnisdarstellung noch verarbeitet werden, können sich die vorliegenden Angaben noch ändern.

UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 FEBRUAR 1989  
 1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
		FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989	FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	89,1	89,1	89,7	89,4	88,8	89,9	89,9	89,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	70,0	69,2	93,2	81,6	68,0	68,1	90,5	79,2
433	EINR.-GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	102,7	94,3	92,8	97,7	98,3	91,6	89,5	93,9
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW	73,5	84,8	91,7	82,6	76,4	86,9	95,4	85,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	74,5	83,1	87,2	80,8	71,1	80,6	83,3	77,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	96,3	100,3	101,6	98,9	92,6	98,4	98,1	95,3
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	77,1	72,6	79,4	78,3	73,7	75,9	76,5	75,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	99,3	87,2	90,5	94,9	91,4	83,0	84,0	87,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,1	96,3	112,2	105,7	97,7	97,3	110,0	103,8
43	EINZELHANDEL (OH.-AGENTURTANKSTELLEN)	91,5	89,1	97,2	94,3	89,1	88,9	95,3	92,2

UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
FEBRUAR 1989  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE						IN PREISEN DES BASISJAHRES 1986 = 100	
		FEB. 1989		FEB. 89 UND JAN. 89 GEGENUEBER		JAN./FEB. 89 GEGENUEBER		FEB. 89 GEGENUEBER	
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...									
IN JEWEIFLIGEN PREISEN									
431	NÄHRUNGSMITTEL, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	-0,0	-0,7	1,5	1,5	-1,2	0,4		
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1,1	-24,9	-0,6	-0,6	-0,2	-1,9		
433	EINR.-GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	8,9	10,6	10,7	10,7	7,3	9,2		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-13,3	-19,8	-4,3	-4,3	-12,1	-2,9		
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	-10,3	-14,6	-3,8	-3,8	-11,8	-5,3		
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	-4,0	-5,2	-1,2	-1,2	-5,9	-3,0		
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	6,2	-2,9	10,8	10,8	-2,8	1,7		
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	13,9	9,8	18,2	18,2	10,2	14,5		
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	3,0	-11,6	5,5	5,5	0,4	3,0		
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	2,7	-5,9	4,9	4,9	0,3	2,6		

